






Hand- und Hautschutzplan (an Waschplätzen aushängen)








Betrieb/Betriebsteil: _____ Tätigkeit/en: _____ Datum: _____

Erstellt von: _____ Hautschutzverantwortlicher im Betrieb: _____

Was	Wann	Wie	Womit (Produktname eintragen)
Hautschutz 	Vor Arbeitsbeginn auftragen, nach Pausen und ggf. nach dem Händewaschen	Creme auf den Handrücken geben. Sorgfältig im Bereich der Hand, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen, des Nagelbettes und des Handgelenkes einreiben.	
Handschuhe 	Bei Feuchtarbeiten, verschmutzenden und mechanisch belastenden Arbeiten, Kontakt mit Gefahrstoffen, Infektionsgefahr.	Handschuhe nur mit trockenen, sauberen Händen benutzen. Bei langen Tragezeiten öfters wechseln. Bei flüssigkeitsdichten Handschuhen, Bauwollhandschuhe als Unterzieher verwenden.	
Hände waschen 	Nur bei sichtbarer oder spürbarer Verschmutzung.	Handreiniger auf die verschmutzte Haut auftragen, kurz einwirken lassen, unter lauwarmen Wasser abwaschen, Hände abtrocknen und Hautschutz auftragen.	Leichte/mittlere Verschmutzung: Starke Verschmutzung:
Hautpflege 	Nach der Arbeit (nach dem letzten Händewaschen).	Creme auf den Handrücken geben. Sorgfältig im Bereich der Hand, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen, des Nagelbettes und des Handgelenkes einreiben.	
Hände desinfizieren 	Vor Dienstbeginn, vor und nach hygiene-sensiblen Tätigkeiten, bei Infektionsgefahr.	Alkoholische Händedesinfektion: Mittel in die Hohlhand geben und sorgfältig 30 Sekunden einreiben.	

Anmerkungen: _____

Tipps zur Anwendung von Hand- und Hautschutz

Was	Anwendungshinweise
Hautschutz 	<p>Hautschutzmittel sollen helfen, die Hautbarriere widerstandsfähiger gegen Verschmutzungen, mechanische Belastungen und Feuchtigkeit (auch eigenen Schweiß) zu machen. Ihre Auswahl sollte immer in Abhängigkeit zur Hautgefährdung getroffen werden. Hautschutzmittel werden vor Arbeitsbeginn, nach Pausen, nach dem Händewaschen auf die saubere Haut der Hände und gegebenenfalls auch auf die Unterarme aufgetragen. Sie sollten keine Duftstoffe und Konservierungsstoffe enthalten.</p>
Handschuhe 	<p>Je nach Hautbelastung gibt es unterschiedliche Schutzhandschuhe, z.B. gegen mechanische Belastung, Feuchtigkeit, Gefahrstoffe und bei Infektionsgefahr. Sie sollten nur mit sauberen und trockenen Händen angezogen werden. Durchnässte und durchfeuchtete Handschuhe wechseln. Beim Tragen flüssigkeitsdichter Handschuhe können Baumwollhandschuhe als Unterzieher verwendet werden. Bei Verwendung von Chemikalienschutzhandschuhen keine Hautschutzmittel anwenden.</p>
Hände waschen 	<p>Händewaschen lediglich bei sichtbaren und spürbaren Verschmutzungen oder bei Geruchsbildung. Mehr als 10 Händewaschprozeduren pro Tag schaden der Hautbarriere. Es sollten nur pH-hautneutrale, parfümfreie Reinigungsmittel verwendet werden. Keine Bürsten, Scheuermittel oder aggressive Reinigungsmittel (z.B. Waschbenzin) verwenden.</p>
Hautpflege 	<p>Hautpflegeprodukte werden nach der Arbeit aufgetragen. Sie sollten keine Duftstoffe und Konservierungsstoffe enthalten.</p>
Hände desinfizieren 	<p>Händedesinfektionsmittel: Ein Händedesinfektionsmittel soll möglichst schnell möglichst viele verschiedene Krankheitserreger abtöten. Hierbei werden Hautfette zwar durch das alkoholische Mittel aus der Hornzellschicht herausgelöst, sie verbleiben jedoch auf der Haut, sofern sie nicht durch anschließendes Waschen abgespült werden. Alkoholhaltige Präparate bekämpfen Viren, Bakterien, Pilze sowie Hefen. Sie sind weder sensibilisierend noch giftig.</p>